

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 38

Illustration: Kritzeleien am Rand einer Speisekarte
Autor: Knorr, H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

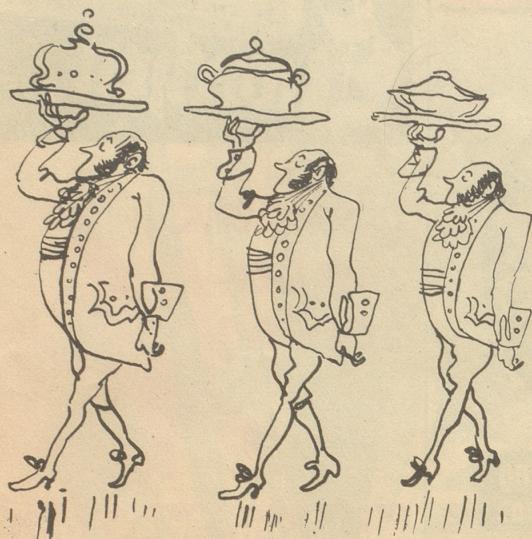
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kritzeleien am Rand einer Speisekarte

von H. Knorr



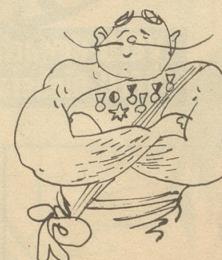
KOTE LETTEN



SIED FLEISCH



SEKINKEN IN BURGUNDER



GESPICKTE OCHSENBRUST



EIN TOPF



FRÜCHT' CHEN



TAU BE



WÄD L I

Flüsterkampagne für die Armeereform

Zweite Woche Rekrutenschule. Der Zugführer steht kurz vor dem Hauptverlesen vor seinen Leuten und mustert ihr Tenue. Rekrut Knaster, ein Eidge-nosse aus dem Haslital, protzt wieder einmal mit einem offenen Knopf am Waffenrock. Der junge Leutnant tritt zu ihm und macht sich an dem bekannten

Kleidungsstück zu schaffen. Knaster glotzt ihn mit offenem Munde an. Obwohl er schon mehrmals darauf aufmerksam gemacht wurde, sich sofort anzumelden, schickt er sich nicht an, etwas zu stottern. Nun blickt ihn der Leutnant fest an, macht Mundbewegungen und nickt dabei mit dem Kopf her-

ausfordernd. Der Rekrut merkt noch immer nichts. Nun beugt sich der Leutnant zum Ohr des Mannes und flüstert ihm zu: «Wie heißt Eue Vatter?», worauf sich der gute Knaster ebenfalls nach vorne neigt und seinem Vorgesetzten diskret ins Ohr flüstert: «Hans!»

Sicher einer, der im stillen für die Armeereform kämpft und die preussische Anmeldebrüllerei als freier Alpensohn verachtet. Und da hat er gar nicht unrecht. Was meint Sie, Herr Lütenant?

P.S.



Ein gewisses Etwas
kennzeichnet die Stimmung
der Falken-Bar

Seefeldstr. 5 ZÜRICH gegenüber N.Z.Z.
Telefon 32 29 92 Walter Niggli



Große Auswahl
in feinen
Küchen-Spezialitäten
Dazu die
**herrlichen 1945
Walliser Weine!**

Zürich 1 Weg: Hauptbf. Üb. Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83



Nach dem Rasieren nimmt man gerne BRIT weil's für die Haut kaum etwas besseres gibt!

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!
WEYERMANN & CO. ZÜRICH 24